



# BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 26. Januar 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 04



**Faschingsgesellschaft  
„Die Klemmer“  
Gräfenhausen e. V.**

## **Große Prunksitzung**

**am 27. Januar 2018, 19.11 Uhr  
in der Sixthalle Gräfenhausen**



**Gardetanz**

**Comedy**

**Showtanz**

**Guggemusik**



**nach Programmende: Klemmerbar und Tanz mit Livemusik**  
**Eintrittskarten zu 10,--/Erwachsene und 5,--/Kinder bis einschl. 11 Jahre**  
**unter Tel. 07082-942554 oder [kartenbestellung@dieklemmer.de](mailto:kartenbestellung@dieklemmer.de)**

## Notdienste

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen  
**Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!**  
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117**

#### ■ Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

#### ■ Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

#### ■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

#### ■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: [www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

#### Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar:

**116 117**

#### Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

**0 180 6 0723 11**

#### In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

**Notrufnummer 112**

### Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)  
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36  
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76  
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

**06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

### Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

**07 231 1 33 29 66**

## Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

**Samstag, 27.01.2018:**

■ Enztal-Apotheke, Pforzheim, Westliche-Karl-Friedrich-Str. 47, (Leopoldpl. gegenüber Schloßle Galerie) **Tel. 072 31 / 5 87 51 16**

**Sonntag, 28.01.2018:**

■ Vitalwelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim, Rastatter Straße 17 – 19, **Tel. 072 31 / 2 98 80 40**

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

### Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

**Bitte beachten:** Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

**Rathaus Gräfenhausen**, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

## Wichtige Rufnummern

**Feuerwehr: Notruf 112**

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann 0 70 82 / **41 39 57**

**Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112**

Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

**Krankentransporte: 19222**

**Behinderten-Fahrdienst:**

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

**Polizei: Notruf 110**

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

**Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.**

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **08 00/7 97 39 38 37**

**Stromversorgung:**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom 08 00 / **3 62 94 77**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

**Wasserversorgung:**

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Birkenfeld

**Verlag:** evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld  
T 07231 4556717, F 07231 4556718, [www.evimedia.de](http://www.evimedia.de), [mail@birkenfeldaktuell.de](mailto:mail@birkenfeldaktuell.de)

**Druck:** Blauch Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Martin Steiner,  
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,  
75217 Birkenfeld, [www.birkenfeld-enzkreis.de](http://www.birkenfeld-enzkreis.de), [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.

## Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, [pflgeheim.birkenfeld@udfm.de](mailto:pflgeheim.birkenfeld@udfm.de)

## Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

## Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

**Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:** Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

## Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31 / 1 33 91 25, Christiane Roth [bha@diakoniestation-neuenbuerg.de](mailto:bha@diakoniestation-neuenbuerg.de)

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**Telefonseelsorge:** 08 00 / 1 11 01 11

## Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

## Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

## Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 0 72 36 / 279 9910 oder 0 162/968 4052, E-Mail: [info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de](mailto:info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de), <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettliger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com), [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an [krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de) oder im Internet unter [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de) und [www.facebook.de/krebsinformationsdienst](http://www.facebook.de/krebsinformationsdienst)

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: [www.kbs-pforzheim.de](http://www.kbs-pforzheim.de)

## DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: [demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de](mailto:demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de)

## Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12, E-Mail: [mail@diakonie-neuenbuerg.de](mailto:mail@diakonie-neuenbuerg.de), [www.diakonie-neuenbuerg.de](http://www.diakonie-neuenbuerg.de)

**Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,** Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

**Kleiderlädle und DiakonieCafé:** Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

■ **Die Wohnberatungsstelle des Kreissenorenrat e.V.** Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei

Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 0 70 41 / 81 233 10

## Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11, E-Mail: [info@tagesmuetter-enztal.de](mailto:info@tagesmuetter-enztal.de), Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

## bwlv – Zentrum Pforzheim

### im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige ohne Terminvereinbarung: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80, Fax 0 72 31 / 13 94 08 99

## Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Im bwlv-Zentrum Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Tel.: 0 72 31 / 13 94 08-0, Fax: 0 72 31 / 13 94 08-99.

## Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, [www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de) Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

## „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

## Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0

## Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: [kontakt@frauenhaus-pforzheim.de](mailto:kontakt@frauenhaus-pforzheim.de), [www.frauenhaus-pforzheim.de](http://www.frauenhaus-pforzheim.de)

## pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 56 61 96-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: [info@wichernhaus-pforzheim.de](mailto:info@wichernhaus-pforzheim.de), [www.wichernhaus-pforzheim.de](http://www.wichernhaus-pforzheim.de)

## Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

**KISTE Enzkreis** – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

# Abfuhrplan

## Restmüll / Bioabfall

**Birkenfeld**  
Dienstag, 30.01.2018

**Gräfenhausen**  
Mittwoch, 31.01.2018

## Leerung der grünen Tonne

**Birkenfeld / Gräfenhausen**  
Mittwoch, 07.02.2018 flach  
Donnerstag, 08.02.2018 rund

## Öffnungszeiten

### Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 27.01.2018 8.30 – 11.30 Uhr  
Mittwoch, 31.01.2018 9.00 – 12.30 Uhr  
Donnerstag, 01.02.2018 9.00 – 12.30 Uhr





## In der heutigen Ausgabe finden Sie die Beilage

- **BLAUE SEITEN**, Ausgabe Nr. 01/18

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

15.01. **Oskar Robert Förschler**, Birkenfeld, 89 Jahre

### Altersjubilare

#### In Birkenfeld

27.01.	<b>Roland Gamerdinger</b> , Ahornstr. 54	80 Jahre
27.01.	<b>Margot Schmid</b> , Schönblickweg 5/1	80 Jahre
28.01.	<b>Mehmet Önal</b> , Raiffeisenstr. 9	75 Jahre
28.01.	<b>Antonietta Del Mondo</b> , Schwabstr. 21	70 Jahre
28.01.	<b>Chariklia Isaakidou</b> , Baumgartenstr. 29	70 Jahre
29.01.	<b>Heinrich Becht</b> , Martin-Luther-Str. 10	80 Jahre
29.01.	<b>Maria Kern</b> , Kirchweg 91	70 Jahre
02.02.	<b>Dieter Rudolph</b> , Karlstr. 11	85 Jahre

#### In Gräfenhausen / Obernhausen

28.01. **Erika Wolfinger**, Mozartstr. 22 75 Jahre

**Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.**

## Fundsachen

### Fundsachen in Birkenfeld

diverse Schmuckstücke  
diverse Wintersachen und einzelner Ohrring  
Klebestift  
einzelner Schlüssel in der Nähe Pflegestift Dietlinger Str. gefunden

## Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0**,  
E-Mail: [Landratsamt@Enzkreis.de](mailto:Landratsamt@Enzkreis.de), Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de)

## Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de)

**Lesespaß für 12 Monate**  
22.- € (inkl. MwSt.)

[www.evimedia.de](http://www.evimedia.de)  
Tel. 07082 9444770

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 30. Januar 2018, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

### TAGESORDNUNG:

1. Verabschiedung von Herrn Manfred Räßle und Herrn Heiner Morlok aus dem Gemeinderat
2. Verpflichtung von Herrn Martin Jost und Herrn Roland Stelzl als Gemeinderat
3. Besetzung verschiedener Ausschussfunktionen
4. Frageviertelstunde
5. Bekanntgaben
6. Genehmigung von Spenden
7. Gemeindebibliothek Birkenfeld, Vorstellung Vorentwurf durch das Arch.-Büro zwo/elf, Durchführen eines Verhandlungsverfahrens ohne vorgelagerten Planungswettbewerb
8. Neufassung der Friedhofsatzung und Bestattungsgebühren
9. Vorläufige Haushaltsführung; Zustimmung zur Fortführung von Baumaßnahmen
10. Jahresvertrag, Kehrarbeiten an Ortsstraßen mit Entsorgung Kehrgut
11. Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes „Schwarzwaldhalle“ nach § 13 a BauGB
12. Änderung Bebauungsplan „Schwarzwaldhalle“ im Verfahren nach § 13 a BauGB - Beschluss zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Öffentlichkeit
13. Beschlussfassung über die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplan
14. Verschiedenes

### Rückblick Neujahrsempfang



(Foto: Bizien)

In der beinahe bis auf den letzten Platz der bestuhlten Schwarzwaldhalle konnte Herr Bürgermeister Steiner zahlreiche Gemeinderäte, Jugendgemeinderäte, Vertreter der örtlichen Kirchen, Vereine, Schulen und Kindergärten begrüßen. Er zeigte sich erfreut, dass so viele Bürgerinnen und Bürger aus der Kerngemeinde Birkenfeld und den Ortsteilen Gräfenhausen und Obernhausen gekommen waren, um sich über die aktuellen Themen und Vorhaben der Gemeinde zu informieren. Die musikalische Eröffnung erfolgte durch das Jugendorchester des Musikvereins in Kooperation mit der Bläsergruppe der Birkenfelder Grundschulen. Unter Leitung der Dirigenten Frau Anika Freiburger für die Bläsergruppen und Herrn Dietmar Werner vom Jugendorchester spielten die Kinder und Jugendlichen drei Musikstücke aus ihrem breitgefächerten Repertoire und sorgten so für einen harmonischen und gelungenen Auftakt. Mit einem stimmungsvollen Beitrag sorgte der Schülerchor der Friedrich-Silcher-Schule unter der Leitung von Frau Petra Hofmann und der Schulleiterin Frau Karin-Alexandra Weber (Gitarre). Die Kinder sangen vor der Ansprache des Bürgermeisters Neujahrslieder und ein eigens für Herrn Steiner zugeschnittener Text nach der Melodie von dem Queen-Klassiker „We will rock you“.



(Foto: Bizien)

In seiner Neujahrsansprache ging Herr Bürgermeister Steiner auf die relevanten Projekte der Gemeinde ein, die zum Teil schon abgeschlossen sind und weiteren wichtigen Entscheidungen, die noch angegangen werden müssen.

Immer wieder wurde Herr Steiner aus der Mitte der Bevölkerung mit dem Satz „für die Flüchtlinge tut ihr alles, aber für die eigene Bevölkerung macht ihr gar nichts“ konfrontiert. Deshalb nahm er dies zum Anlass, den Mitbürgerinnen und Mitbürgern einige Vorhaben aufzuzeigen, die zum Wohle der gesamten Bürgerschaft von Seiten der Verwaltung und des Gemeinderates durchgeführt wurden bzw. Projekte, die noch bevorstehen. Dank der guten gesamtwirtschaftlichen Lage, in der sich die Gemeinde befindet, können nun zahlreiche Vorhaben angegangen werden. Neben der räumlichen Erweiterung des Kindergartens in Gräfenhausen mit rund 500.000 Euro soll auch ein neues Gebäude hinter der Grundschule Gräfenhausen zur Betreuung von Krippenkindern und für die Kernzeitenbetreuung der Schule entstehen. Ebenso ist in der Kerngemeinde auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Grönde ein zweigruppiger Krippenneubau geplant, wofür bereits Gelder vom Gemeinderat in Höhe von 5 Mio. Euro für den Bau und der Schaffung von Erzieherstellen bereitgestellt wurden. Weitreichende Themen, wie die Erschließung des Gewerbegebiets Dammfeld II (für ca. 4 Mio Euro), die Schaffung von weiteren Betreuungsplätzen für Senioren, die Sanierung der Straßen und Kanäle (13 Mio. Euro), die Breitbandversorgung, die Sicherung der Wasserversorgung und die Ortskernsanierung von Birkenfeld stehen in den kommenden Jahren auf der Agenda. Manche Bereiche lassen sich erst in zehn Jahren umsetzen, relativierte er in seiner Rede die großen Vorhaben. „Aber lassen Sie uns jetzt schon damit beginnen“, so Steiner.

Der Bürgermeister ging auch auf den Wiederaufbau der im Sommer 2016 abgebrannten Bibliothek ein. Der Aufbau der Bibliothek sorgte bereits für rege Diskussionen im Gemeinderat. Die abschließende Entscheidung hierfür steht in den kommenden Wochen im Gremium an. Es gilt zu entscheiden, ob die Bibliothek mit der Fläche wie vor dem Brand mit rd. 380 m<sup>2</sup> Nutzfläche für Kosten von 3,7 Mio. Euro bzw. 3 Mio. Euro (wenn man die Erstattung der Versicherung von 700.000 Euro in Betracht zieht) wieder aufbaut, oder die Bibliothek wieder aufbaut mit einer erweiterten Nutzfläche von 599 m<sup>2</sup>, damit sie mit den unabdingbaren zeitlichen Entwicklungen, insbesondere im Hinblick auf die Veränderungen im Bibliothekswesen und den neuen Nutzungsanforderungen, Schritt halten kann. Für diese Variante müsste die Gemeinde ca. 4,7 Mio. Euro aufbringen, also 4 Mio., wenn man der Versicherungsschädigung Rechnung trägt.

Zum Schluss seiner Rede bedankte sich Herr Bürgermeister Steiner bei allen Anwesenden fürs Kommen und Zuhören, bei allen Vereinen, Institutionen und Kirchen, die durch ihr gesellschaftliches und ehrenamtliches Engagement unsere Gemeinde und Gemeinschaft in vielfältiger Weise bereichern.

Sein Dank galt auch den Unternehmen, die durch ihr gutes Wirtschaften und ihre Steuern einen wesentlichen Beitrag leisten, das in unserer Gemeinde so vieles zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger gestaltet und vorangebracht werden kann.

Nicht zu vergessen sind die Frauen und Männer unserer Feuerwehr, die das ganze Jahr über immer verfügbar, erreichbar und einsatzbereit sind, wenn sie gebraucht werden.

Ein abschließender Dank galt all jenen, die an der Vorbereitung und Durchführung des Empfangs mitwirkten, namentlich genannt wurden die Bläsergruppen, unter Leitung von Frau Freiburger, das Jugendorchester unter Leitung von Herrn Werner, sowie den Schülerinnen und Schülern der Friedrich-Silcher-Schule unter Führung von Frau Hofmann und der Rektorin, Frau Weber.

Zum Schluss des offiziellen Programms erteilte Herr Pfarrer David Dengler von der Evangelischen Kirche in Birkenfeld der Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern den Neujahrssegen.

## Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

[www.feuerwehrbirkenfeld-enz.de](http://www.feuerwehrbirkenfeld-enz.de)



### Abteilung Gräfenhausen:

**Bürgermeister Steiner: „Stolz, so eine aktive Wehr zu haben.“**  
**Abteilungsversammlung der Abteilung Gräfenhausen am 19.01.2018**



Die Feuerwehrführung der Abteilung Gräfenhausen (v.l.n.r.) Jakob Bauser, Jonas Bauser und Jens Dann mit Bürgermeister Martin Steiner und Kommandant Frank Oelschläger.

Abteilungscommandant Jens Dann eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Kameraden, Ehrenabteilungscommandant Reinhard Glauner und Ehrencommandant Fritz Schäfer, Commandant Frank Oelschläger und Abteilungscommandant der Abteilung Birkenfeld Marc Ocher. Er begrüßte Bürgermeister Steiner, die anwesenden Gemeinderäte Heintel, Dr. Lemminger, Gnadler und Hausmann, sowie Frau Josch, zuständig für das Feuerwehrwesen in der Gemeindeverwaltung.

Nach einem gemeinsamen Essen fuhr Jens Dann mit seinem Bericht über das vergangene Jahr fort. Er ging zuerst auf den Personalstand der Abteilung ein. Im Vergleich zu den letzten 5 Jahren lässt sich hier eine Steigerung erkennen.

Anschließend führte er die besuchten Lehrgänge des vergangenen Jahres auf. Es wurde, wie bereits in 2016 ein Lehrgang für Atemschutzgeräteträger in Kühlshiem durchgeführt. In einem Brandcontainer konnten die Angehörigen beider Abteilungen praktische Erfahrungen zu Brandentstehungen und zum Umgang Brandphänomenen sammeln.

Als nächsten Punkt ging er auf die Einsätze im zurückliegenden Jahr ein. Die Abteilung Gräfenhausen wurde insgesamt 24 Mal alarmiert, davon mehr als ein Drittel Tagsüber. Er dankte den Arbeitgebern, die ihre Mitarbeiter für Einsätze während der Arbeitszeit freistellen.

Im Anschluss ging er auf die Übungen des vergangenen Jahres ein – hier wurden insgesamt 28 Übungen durchgeführt, davon 2 abteilungsübergreifende.

Im Jahr 2017 wurde die Neubeschaffung des Einsatzfahrzeugs HLF10 auf den Weg gebracht. Jens Dann gab eine Übersicht über die wichtigsten Meilensteine und gab in diesem Bezug einen Ausblick auf den Zeitplan 2018.

Er übergab das Wort an den stellvertretenden Abteilungscommandanten Jakob Bauser, welcher den Vorsitz für die im Jahr 2017 gegründete Gruppe Öffentlichkeitsarbeit hat. Er schilderte kurz die bisher erreichten Ziele: Hier seien ein neuer Slogan zur Öffentlichkeitsarbeit, Teilnahmen an mehreren Veranstaltungen mit Infoständen, die Planung der für 2018 startenden Werbekampagne oder das Projekt „Neugestaltung der Webseite“ hervorzuheben.

Als nächstes gab der Jugendwart Jonas Bauser einen Rückblick über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. Beispielhaft seinen hier das gemeinsame Zeltlager in der Pfalz oder der Kreisjugendfeuerwehrtag in Gräfenhausen aufzuführen. Da inzwischen fast immer gemeinsam mit der Abteilung Birkenfeld geübt wird, soll in 2018 die Jugendfeuerwehr beider Abteilungen vereint werden.

Als weiterer Tagesordnungspunkt berichtete Schriftführer Patrick Rannacher von den durchgeführten kameradschaftlichen Aktivitäten - hier seien der 3-Tägige Ausflug nach Hamburg und der Kreisjugendfeuerwehrtag hervorzuheben.

Über die Aktivitäten der Altersabteilung resümierte der Vorsteher der Altersabteilung Gräfenhausen, Hans-Martin Künzler. Es fanden regelmäßige Treffen mit den Kameraden aus Birkenfeld statt, außerdem wurden mehrere Ausflüge unternommen.

Im Anschluss trat Bürgermeister Steiner zu den Entlastungen ans Rednerpult, und hielt ein kurzes Grußwort an die Anwesenden.

Im Hinblick auf die Steigerung der Mitgliederzahlen in der Abteilung und die immer vielfältigen Einsatzszenarien sei es wichtig, eine einsatzfähige Wehr zu haben. Auch im Hinblick auf die zahlreichen Übungen sagte er „mache es ihn stolz, so eine aktive Wehr zu haben“.

Er sprach seine Sorge vor einer zunehmenden Individualisierung und Teilnahmslosigkeit der Gesellschaft an verbunden mit dem Trend zu weniger Ehrenamt, gleichzeitig stellte er hier die immer komplexeren Vorschriften auf kommunaler Ebene entgegen. Er mahnte an, dass das Zuschusswesen der Feuerwehr hochgefahren werden müsse.

Des Weiteren ging Bürgermeister Steiner auf das Projekt Öffentlichkeitsarbeit ein und sicherte seine Unterstützung zu.

Abschließend wünschte er allen ein sicheres Heimkommen von Einsätzen und nahm er die Entlastung der Verwaltung vor.



Jens Dann blickte in seinem Bericht unter anderem auf das vergangene Einsatzjahr zurück.

Im Anschluss standen die Wahlen an. Für das Amt des Abteilungskommandanten stellte sich Jens Dann erneut zur Wahl. Er wurde einstimmig wiedergewählt. Im Anschluss an seine Wahl dankte er für das entgegengebrachte Vertrauen.

Auch sein Stellvertreter Jakob Bauser stellte sich erneut für das Amt des stellvertretenden Abteilungskommandanten zur Wahl. Die Kameraden bestätigten ihn mit großer Mehrheit im Amt.

Auch bei 2 weiteren Wahlen wurde die große Geschlossenheit in der Abteilung deutlich.

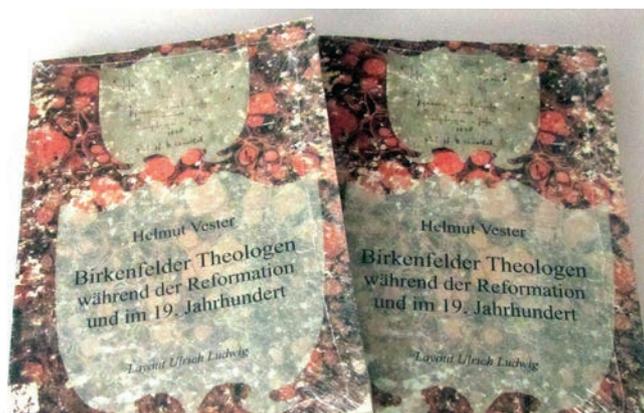
Im Anschluss sprach Kommandant Oelschläger zu den Versammelten. Er stellte fest, dass die Tagesverfügbarkeit in der Abteilung „mehr als gut“ erfüllt würde, und führte an, dass hier andere Gemeinden im Umkreis zu kämpfen hätten.

Er dankte der Abteilungsführung für ihre Arbeit im Bezug auf die Neubeschaffung des HLF10 und die Ausarbeitung der enzkreisweiten AAO in der Gemeinde Birkenfeld. Diese Arbeit „hinter den Kulissen“ sei enorm, stellte Oelschläger fest – und werde immer mehr.

Zum Schluss dankte er noch Frau Josch von der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen Kameraden stets ein sicheres Heimkommen von den Einsätzen.

Nach einem Ausblick auf Veranstaltungen in 2018 und Ernennungen schloss Jens Dann die Versammlung. (pr)

## Buch „Birkenfelder Theologen“ von Dr. Helmut Vester im Rathaus erhältlich



Unser Ur-Birkenfelder und durch seine Orts- und Heimatgeschichtliche - Dokumentationen bekannter Dr. Helmut Vester hat ein neues Buch mit dem Titel „Birkenfelder Theologen während der Reformation und im 19. Jahrhundert“ geschrieben und zusammen mit Herrn Ulrich Ludwig aus Pforzheim, der für das Layout verantwortlich war, veröffentlicht.

Herr Dr. Helmut Vester wurde im Juli 2016 mit der großen Ehrenmedaille für besondere kulturelle Verdienste der Gemeinde Birkenfeld für sein über Jahrzehnte hinweg herausragendes Engagement um unsere Heimatgeschichte geehrt. Nun reiht sich sein neues Buch über vier Birkenfelder Pfarrer, die im 19. Jahrhundert aus dem täglichen Gemeindeleben der damaligen Zeit und der Menschen berichteten und dies niedergeschrieben haben, gut in seine zahlreiche Werke ein.

Ab sofort kann das Buch im Taschenbuchformat im **Rathaus in Birkenfeld**, an der **Information im Erdgeschoss** zum Preis von **7,99 €** erworben werden. (Ihre Gemeindeverwaltung)

## Gemeindebibliothek Birkenfeld

[www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de](http://www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de)



### Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr	Freitag	13.00 – 16.00 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · [info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de](mailto:info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de)

### AUSGEBUCHT! - Lesen fängt mit Vorlesen an - Der kleine Ritter der die Ungeheuer zähmte

Der kleine Ritter lebt friedlich in einem merkwürdigen Dorf, das auf den Baumspitzen des Waldes gebaut ist. Eines Tages werden drei seiner Schützlinge von drei Ungeheuern entführt! Ohne zu zögern macht sich der kleine Ritter auf den Weg, um den Riesen, die Hexe und das Gespenst zu finden und die Drillinge zu befreien ...Eine lustige und spannende Geschichte mit einem liebenswürdigen Helden.

Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren

**Mittwoch, 31. Januar 2018**, der Eintritt ist frei, **die Veranstaltung ist ausgebucht.**

Sie können ihr Kind gerne für den nächsten Vorlesenachmittag am **28.02. von 15:30 – 16:30 Uhr** vormerken lassen.

### Leslinoclub

Unsere Termine für den „Leselino“-Leseclub in diesem Frühjahr sind, jeweils von **16:30 – 17:30 Uhr**, am **31.01.**, **28.02.** und **21.03.**

## Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

**Erster Vortrag von Harald Roller im Historischen Rathaus im Jahr 2018:**

**Im Wald von Birkenfeld zwischen Zepelinstraße und Steinhäusle gibt es zwei Waldwege, mit den Namen „FA-Weg“ und „Sechs-Pfennig-Weg“**

Da diese Wege schon im letzten Jahrhundert angelegt wurden, kennen nur noch die älteren Bürger diese Namen. Manch einer verwechselt heute entweder die Namen der Wege oder ist sich nicht sicher über

deren Verlauf. In der Birkenfelder Ortschronik findet man folgende Information zu den Wegen:

Im Jahr 1924 wurde die Baumgartenstraße als Notstandsarbeit ausgeführt. Als dann im November nur noch wenige Notstandsarbeiter an der Baumgartenstraße beschäftigt werden konnten, beschloss der Gemeinderat, den Bau des Waldweges in Abt. Steinhäusle vorzubereiten und als Notstandsarbeit anerkennen zu lassen. Die Gemeinde zahlte zur weiterlaufenden Erwerbslosenunterstützung einen Leistungszuschlag von 6 Pfennig in der Stunde. Davon erhielt der Weg seinen Namen „Sechspfennigweg“.

Im Zuge der Feldbereinigung konnten damals Waldwege und ein Enzweg teils als Notstandsarbeit, teils im Freiwilligen Arbeitsdienst gebaut werden. Am bekanntesten ist der Waldweg, der nach dem Freiwilligen Arbeitsdienst den Namen hat: der FA-Weg; er wurde im Winter 19031/32 gebaut.

Harald Roller hat sich, versehen mit einigen weiteren Informationen und Hinweisen auf die Spurensuche begeben und ein Video erstellt. Was er auf einer kleinen Wanderung im Birkenfelder Wald entdeckt hat, zeigt er am **4. Februar 2018, ab 14:15 Uhr, in den Räumen des Historischen Rathauses (Fachwerkhaus) am Marktplatz**. Die Vortrag wird je nach Bedarf mehrmals innerhalb der **Öffnungszeit von 14:00 - 16:00 Uhr** gezeigt.

Die Plätze im Vortragsraum sind begrenzt. Es kann daher eine Wartezeit bis zum nächsten Vortrag geben. Diese kann man aber gut mit der **Besichtigung der interessanten Ausstellung** überbrücken.

*Sie dokumentiert die Geschichte Birkenfelds von der Keltenzeit bis in die Neuzeit. Gezeigt werden Grabfunde, historische Bücher sowie Fotos von Alt-Birkenfeld. Die Ausstellung bietet Interessantes für Jung und Alt. Besonders neu Zugezogene können so Ihren neuen Wohnort besser kennenlernen und verstehen. Empfehlenswert ist auf jeden Fall auch die neu eingerichtete Abteilung zur Geschichte der Birkenfelder Feuerwehr. Alle Interessierten sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen. **Eintritt frei!***

Die weiteren Vorträge und die Öffnungszeiten der ortsgeschichtlichen Dokumentation 2018 werden hier im **BIRKENFELD AKTUELL** rechtzeitig bekannt gegeben.

## Landratsamt Enzkreis



**Am Samstag, 27. Januar:**

### Informationstag an den beruflichen Schulen in Mühlacker

Zu einem Informationstag laden die beiden beruflichen Schulen des Enzkreises am **Samstag, 27. Januar, von 9:30 bis 12:30 Uhr** nach Mühlacker, um interessierten Eltern und Jugendlichen das vielseitige Bildungsangebot vorzustellen. In der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) stellen sich die Junioren- und Übungsfirma sowie weitere ausgewählte Projekte vor, außerdem können die neu sanierten Werkstätten der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule (FvSS) besichtigt werden.

„Von hohem Interesse sind erfahrungsgemäß die beiden beruflichen Gymnasien, das Technische Gymnasium mit dem Profil Technik und Management der FvSS und das Wirtschaftsgymnasium der GKS“, weiß Schulleiter Rainer Schork. „In beiden Gymnasien bestehen vielfältige Wahlmöglichkeiten, so dass Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss je nach Neigung hier ideale Voraussetzungen vorfinden, in drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen“, ergänzt sein Kollege Veit Kibele. Auch die Berufskollegs an der GKS bieten Real- und Werkrealschülern ein interessantes kaufmännisch geprägtes Bildungsangebot: Sie haben einerseits berufsvorbereitenden Charakter für viele Ausbildungsberufe im Dualen System und verstehen sich andererseits als Weg zur Erlangung der Fachhochschulreife über das Berufskolleg II. „Damit bieten sie den Zugang zu Fachhochschul-Studiengängen“, so Schork. Auch im Berufskolleg Fremdsprachen, einem zweijährigen kaufmännischen Berufskolleg mit sprachlichen Schwerpunkten in Englisch und Spanisch, können die Schüler die Fachhochschulreife erlangen.

Das Berufskolleg Fachhochschulreife Technik der FvSS ist für Schüler interessant, die bereits eine gewerbliche Ausbildung absolviert haben: Sie können über den zweiten Bildungsweg in einem Jahr die Fachhochschulreife

erlangen, um später ein Studium an einer Fachhochschule zu beginnen. „Dieser Bildungsgang ist für viele Schüler durch die Bafög-Förderung attraktiv“, betont Veit Kibele.

An den Berufsfachschulen beider Bildungseinrichtungen erlangen Schüler in einem zweijährigen Bildungsgang einen Mittleren Bildungsabschluss, der anschließend wiederum den Zugang zu den Berufskollegs und sogar zu den Beruflichen Gymnasien ermöglicht. (enz)

**Infoabend am 30. Januar:**

### „Begrünungen – optimal für Boden und Insekten“

Das Landwirtschaftsamt konnte Dr. Jochen Brust, der seit Jahren zum Thema „Steigerung von Bodenfruchtbarkeit und Biodiversität“ als freier Berater mit Landwirten arbeitet, für einen Vortrag gewinnen: Am **Dienstag, den 30. Januar**, wird er um **19:30 Uhr** im Gasthaus „Bahnhöfle“ in Ölbronn-Dürrn wichtige Tipps für Landwirte und Imker zu Begrünungen und Zwischenfrüchte im Ackerbau geben.

Durch die Verpflichtung zur Anlage von ökologischen Vorrangflächen durch die EU und Anreize durch das FAKT-Programm des Landes sind allorten bald wieder vielfältige Blüh- und Begrünungsmischungen zu sehen. Welche Mischung sich in den vergangenen Jahren als optimal zur Förderung von Biodiversität und Bodenfruchtbarkeit erwiesen hat und welche Art der Einarbeitung den so gebildeten Humus am besten auf der Fläche erhalten kann, steht im Mittelpunkt des Abends.

Für weitere Informationen steht Herr Appenzeller vom Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1825 gerne zur Verfügung. (enz)

**„BeKi – Bewusste Kinderernährung“:**

### Landwirtschaftsamt Enzkreis bietet im Februar drei Veranstaltungen für Eltern mit kleinen Kindern an

Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – bewusste Kinderernährung“ bietet das Landwirtschaftsamt an drei Terminen im Februar Veranstaltungen mit BeKi-Referentinnen zum Thema Essen und Trinken von Kindern an:

Am **Freitag, 2. Februar, von 16 bis 18 Uhr** erklärt Claudia Vögele in ihrem Vortrag „Von Anfang an mit Spaß dabei! – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Breikost gelingen kann. Der Vortrag ist kostenfrei. Um **Anmeldung** bis 31. Januar wird gebeten.

Am **Donnerstag, 8. Februar**, zeigt Benita Schleip **von 9:30 bis 11:30 Uhr** in einem Praxisworkshop „Von der Milch zum Brei“ den richtigen Umgang mit Babybrei. Dazu gibt es fachpraktische Tipps zu Haltbarkeit, Vitamingehalt und Lebensmittelverarbeitung. Die Kosten belaufen sich auf drei Euro pro Teilnehmer. Eine **Anmeldung** ist bis 5. Februar möglich.

Am **Freitag, 16. Februar**, informiert nochmals Claudia Vögele, wie eine kindgerechte Kost aussieht und wie sie am Familientisch integriert werden kann. Ihr Vortrag „Willkommen am Familientisch – Ernährung für kleine Kinder bis 3 Jahre“ ist kostenfrei; **Anmeldung** bis 14. Februar erforderlich.

Alle Veranstaltungen finden im Landwirtschaftsamt, Stuttgarter Str. 23, 75179 Pforzheim, statt. Parkplätze stehen zur Verfügung. **Anmeldung** per E-Mail [landwirtschaftsamt@enzkreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@enzkreis.de) oder telefonisch unter 07231/308-1800. (enz)

### Enzkreis aktualisiert „Wegweiser für Senioren“ – Änderungen bitte mitteilen

Das Landratsamt legt den „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ jährlich neu auf, um den Zielgruppen stets einen aktuellen Überblick über die Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe im Enzkreis bieten zu können. 2017 war die Nachfrage ganz besonders groß – es sind nur noch wenige Exemplare vorrätig. Aus diesem Grund wird die neue Auflage früher als sonst erscheinen.

Damit alle Änderungen und Ergänzungen vollständig und richtig in die neue Broschüre eingearbeitet werden können, sollten alle Träger der Altenhilfe, die dort aufgelistet sind, diese bis spätestens Freitag, 9. März, per Mail an [Margit.Jaeger@enzkreis.de](mailto:Margit.Jaeger@enzkreis.de) melden. Für Firmen, Einrichtungen und Dienstleister besteht die Möglichkeit, in der neuen Broschüre zu inserieren. Für die Aufnahme der Anzeigen ist die Firma communicate zuständig; Ansprechpartner dort sind Volker Stahl und Andreas Schilling. Sie sind unter Telefon 07231 126990 oder per Mail

an [anzeigen@agentur-communicate.de](mailto:anzeigen@agentur-communicate.de) zu erreichen. Auch hier gilt der Redaktionsschluss 9. März.

Die aktualisierten Hefte werden voraussichtlich ab Ende Mai beim Landratsamt, bei den Bürgermeisterämtern sowie bei Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe kostenlos erhältlich sein. (enz)

## Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH

### Zugausfälle auf den Linie S5 und S6 wegen Oberleitungsarbeiten in Pforzheim

Die Deutsche Bahn führt in der letzten Januarwoche in zwei Nächten Oberleitungsarbeiten im Bahnhof Pforzheim durch. Deshalb kommt es zu Zugausfällen auf den Stadtbahnlinien S5 und S6. Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) richtet für ihre Fahrgäste mit Bussen einen Schienenersatzverkehr (SEV) ein.

Die Oberleitungsarbeiten, die im Zusammenhang mit dem Neubau des Pforzheimer Tunnels stehen, finden in der Nacht **Sonntag, 28. Januar, auf Montag, 29. Januar, zwischen 0.30 Uhr und 4.50 Uhr**, sowie in der Nacht von **Mittwoch, 31. Januar, auf Donnerstag, 1. Februar, zwischen 22.20 Uhr und 4.50 Uhr** statt. Während der Arbeiten entfallen die Stadtbahnen der Linie S5 zwischen Wilferdingen-Singen und Pforzheim Hauptbahnhof sowie die Stadtbahnen der Linie S6 zwischen Pforzheim Hauptbahnhof und Bad Wildpark Kurpark. Die Fahrgäste werden gebeten, die entsprechenden Aushänge an den Haltestellen zu beachten. Die SEV-Busse verkehren in Pforzheim von Steig 9 des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB), der sich direkt neben dem Hauptbahnhof befindet. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der SEV-Busse sind über die elektronische Fahrplanauskunft auf der AVG-Homepage unter [www.avg.info](http://www.avg.info) abrufbar.

## Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit  
Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: [birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de](mailto:birkenfeld.02@vhs-pforzheim.de)

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter [info@vhs-pforzheim.de](mailto:info@vhs-pforzheim.de) oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

### In folgenden Kursen können wir noch Teilnehmer aufnehmen:

#### Eine Klangreise in der Frühlingszeit – Karin Ilona Wachter

Donnerstag, 22.02.2018, 19:00 - 21:15 Uhr

Martin-Luther-Gemeindehaus Birkenfeld, Kirchweg 1, Großer Saal

Gebühr 16,00 €

**Kursnummer 7503 K**

Dem Frühling wohnt ein besonderer Zauber inne. Lassen Sie sich von dieser Jahreszeit mit ihren Impulsen wie Regeneration, Aufbruch, Wachstum und Aufblühen inspirieren. An diesem Abend werden Sie die wohltuenden Klänge von obertonreichen Instrumenten und poetischen Texten einfühlsam in frühlingshafte Stimmung versetzen. Genießen Sie die Klangreise im Liegen, eingehüllt in Decken, im Kerzenschein. Begleitet von sanften Düften, dem Klang der Klangschalen, Gongs, Zimbeln, Klangspielen und Wellentrommel. Sie werden erleben, wie Sie hierbei entspannen, allmählich den Alltag loslassen, neue Kraft schöpfen und aufblühen. Das Gemeindehaus befindet sich im Kirchweg 1 (Ecke Hauptstraße), Zugang über die Hauptstraße. Bitte mitbringen: Decke, Gymnastikmatte, Kissen, warme Socken.

#### Hatha-Yoga – das beste Mittel gegen Stress – Irina Bodamer

Beginn: Donnerstag, 22.02.2018, 12 Termine, Do., 18:00 - 19:15 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld (Eing. Dieselstr.), Vereinsr. 3 (Erdgeschoss)

Gebühr 78,00 €

**Kursnummer 7507**

Yoga ist das Rezept gegen Stress. Durch gezielte Übungen, verbunden mit der richtigen Atmung, werden Rücken und Gelenke gestärkt und die Statik der Hüftgelenke sanft korrigiert. Schultern und Nackenverspannungen lösen sich nach und nach, so dass wir uns wieder fit und gesund fühlen. Vor und nach jeder Übungsstunde ist eine kurze Entspannung mit Elementen aus dem Autogenen Training. Das erleichtert und vertieft

das Loslassen sowohl auf körperlicher als auch auf seelischer Ebene und der innere und äußere Stress reduziert sich spürbar, denn Yoga tut nicht nur dem Körper gut, sondern auch der Seele. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung oder Trainingsanzug, warme Socken, Decke, evtl. Kissen.

**Rückenfit: Funktionelle Wirbelsäulengymnastik – Simone Schatz**  
Beginn: Montag, 19.02.2018, 12 Termine, Mo., 19:00 - 20:00 Uhr  
Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 47,00 €

**Kursnummer 7510**

#### Fit mit Ganzkörpertraining – Irina Bodamer

Beginn: Dienstag, 27.02.2018, 15 Termine, Di., 18:00 - 19:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle

Gebühr 59,00 €

**Kursnummer 7515**

Mit abwechslungsreichen und funktionellen Übungen, die Gelenke und Wirbelsäule schonen, kräftigen wir den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Mit sanften Dehn- und Entspannungsübungen zum Abschluss jeder Stunde sorgen wir für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung und -schuhe, Gymnastikmatte.

#### Fit mit Ganzkörpertraining – Irina Bodamer

Beginn: Dienstag, 27.02.2018, 15 Termine, Di., 19:00 - 20:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle

Gebühr 59,00 €

**Kursnummer 7516**

Mit abwechslungsreichen und funktionellen Übungen, die Gelenke und Wirbelsäule schonen, kräftigen wir den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Mit sanften Dehn- und Entspannungsübungen zum Abschluss jeder Stunde sorgen wir für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Bitte mitbringen: Gymnastikkleidung und -schuhe, Gymnastikmatte.

#### Pilates am Vormittag – Karin Burkhardt

für Fortgeschrittene

Beginn: Freitag, 23.02.2018, 12 Termine, Fr., 08:00 - 09:00 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 1 (Eingang Dieselstr.)

Gebühr 54,00 €

**Kursnummer 7518**

#### Pilates am Vormittag – Karin Burkhardt

für Fortgeschrittene

Beginn: Freitag, 23.02.2018, 12 Termine, Fr., 09:10 - 10:10 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 1 (Eingang Dieselstr.)

Gebühr 54,00 €

**Kursnummer 7519**

#### Zadunga – Lateinamerikanischer Aerobic-Dancemix

Sylvia Magnocavallo

Beginn: Dienstag, 27.02.2018, 12 Termine, Di., 17:45 - 18:45 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 3 (Eing. Dieselstr., Erdgeschoss)

Gebühr 47,00 €

**Kursnummer 7520**

Mit heißer Latinmusik werden Sie Ihr Herz-Kreislauf-System, Ihre Muskulatur und Ihre Koordination trainieren und gleichzeitig Ihre Fettverbrennung auf anspruchsvolle Weise anregen. Sie werden dabei den Alltag mit abwechslungsreichen Choreografien zu heißer Latin-Musik sicher vergessen. Dieser Kurs ist auch für Anfänger geeignet.

Bitte mitbringen: Gute Sportschuhe mit Dämmsohle, Sportkleidung, Handtuch, Getränk.

#### Bodytoning mit Aerobic und Workout – Sylvia Magnocavallo

Beginn: Dienstag, 27.02.2018, 12 Termine, Di., 19:00 - 20:00 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 3 (Eing. Dieselstr., Erdgeschoss)

Gebühr 47,00 €

**Kursnummer 7521**

Dies ist die ideale Kombination für Ausdauertraining und Muskelkräftigung. Nach dem Aufwärmen bringen wir mit Aerobic den Kreislauf in Schwung. Danach kräftigen wir im Workout die Rumpfmuskulatur, Bauch, Beine und Po. Ein entspannendes Stretching rundet die Stunde ab. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, feste Sportschuhe, leichte Sportkleidung, Handtuch, Getränk.

**Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!**

Tue mehr von dem

was dich *glücklich* macht.